

# Kontakt

## **Evang.-Luth. Pfarramt Pleinfeld**

Amselweg 4a  
Bürozeiten Pfarramtsbüro  
Mittwoch, Donnerstag 8.30 – 10.30 Uhr  
Pfarramtssekretärin Manuela Böheim  
Telefon 09144.84 52  
Telefax 09144.22 11 34  
pfarramt.pleinfeld@elkb.de  
www.pleinfeld-evangelisch.de



Pfarrerin Sibylle Bloch

## **Pfarrer Uwe M. Bloch**

Amselweg 4a  
Telefon 09144.22 11 33  
Diensthandy 0176.23 75 54 98  
Telefax 09144.22 11 34  
sibylle.bloch@elkb.de  
uwe.bloch@elkb.de



Pfarrer Uwe M. Bloch

## **Vikarin Sarah Sebald**

Am Espan 18  
Telefon 09144.5 81 99 74  
sarah.sebald@elkb.de



Vikarin Sarah Sebald

## **Vertrauensfrau d. Kirchenvorstands**

Erika Miehling  
Telefon 09144.9 30 01

## **Stellvertretende Vertrauensfrau**

Frieda Faidt  
Telefon 09144.68 66

## **Mesnerinnen**

Karin Gruber, Telefon 09144.16 59  
Irmgard Schmidt, Telefon 09144.67 42

## **Servicetelefon der evangelischen Kirche**

Tel. 0800.50 40 60 2

## **Telefonseelsorge – Sorgen teilen.**

Rund um die Uhr. Anonym und kostenlos.  
Tel. 0800.111 0 111

## **ALMA – Beratungsstelle des Diakonischen Werks WUG für Betroffene sexualisierter Gewalt**

(Kinder, Jugendliche, Eltern, Angehörige, Fachkräfte)  
Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.  
Tel. 0160.1 21 45 42

## **Sozialpsychiatrischer Dienst des Diakonischen Werks WUG**

Tel. 09141.8 16 88

## **Frauenhaus Schwabach**

Tel. 09122.8 19 19

## **Konten der Kirchengemeinde:**

Gebühren, Unkostenbeiträge:

IBAN: DE07 7606 9468 0008 9113 63

Kontoinhaber:

Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Pappenheim  
Im Betreff bitte immer „Kirchengemeinde Pleinfeld“  
angeben!

Kirchgeldkonto:

IBAN: DE07 7606 9468 0204 7940 36

Spendenkonto:

IBAN: DE28 7606 9468 0004 7589 00

Das Gebührenkonto wird von Pappenheim verwaltet;  
das Kirchgeld- und Spendenkonto von uns bei der  
Raiffeisenbank Weißenburg-Gunzenhausen.

# Gemeindebrief 2|19

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Pleinfeld

März – Mai 2019

Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Bayern



# Lesen Sie in dieser Ausgabe

Geistliches Wort	3	Kreise und Gruppen im Gemeindehaus	16 – 17
Neues aus dem Kirchenvorstand	4	Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen 2019	18 – 19
Hochzeit von Tina Scheibenberger in Tansania	6	Konfirmation 2020	19
Vorankündigung Familienwochende	7	Jungchar und Jugendtreff	20
Gottesdienste bis Mai 2019	8 – 9	Die Seite für die Kinder	21
Abschied Vikar Oliver Schmidt	10	Geburtstage	22
Unsere neue Vikarin stellt sich vor	11	Impressum	22
Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen	12 – 13	Freud und Leid in unserer Gemeinde	23
Weltgebetstag 2019	14	Statistik	23
Neues aus dem Männerkreis	14	Tauftermine vereinbaren	23
Projektchor Rhythm & Joy	15	Kontakte, Nummern, Konten	Rückseite

## Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser,

„Alles neu macht der Mai“ so beginnt ein bekanntes Volkslied von Hermann Adam von Kamp. Diese Zeilen künden vom Aufbruch und Neuanfang im Frühling oder Frühsommer. Nun ist zwar noch nicht Mai, doch kennen wir alle dieses Lebensgefühl. Wir können es in der Natur beobachten. Die Pflanzen beginnen wieder zu sprießen, die Temperaturen steigen, ja das Leben erwacht endlich wieder nach dem langen Winter.

Die neue warme Jahreszeit, sie kommt wie eine Verheißung auf uns zu. Die heißen Sommertage an denen man sich draußen aufhalten kann, zum Schwimmen, zum Wandern oder zum Faulenzen. Oder die lauen Sommerabende mit einem guten Glas Wein auf der Terrasse oder dem Balkon. Sie stehen nun wieder erwartungsvoll vor der Tür.

Mit dem Frühling verbindet man oft auch eine Zeit des Aufbruchs. Nach dem kalten Winter hat man Lust raus zu gehen und Neues zu erleben. Neue Abenteuer, neue Menschen. Ja vielleicht sogar eine neue Arbeitsstelle oder einen neuen Wohnort.

*„Der HERR behüte  
deinen Ausgang und  
deinen Eingang von  
nun an bis in  
Ewigkeit!“*

*Psalm 121,8*

Doch das Neue hat auch eine andere Seite. Es bringt auch Ungewissheit. Manchmal hat man richtig Angst vor dem Unerwarteten. Hinter Neuem können sich Gefahren verbergen. Wie ist es an meiner neuen Arbeitsstätte? Werde ich mich mit meinem neuen Nachbarn gut verstehen? Was ist, wenn ich mit meinen neuen Aufgaben scheitere?

Bei all solchen Gefühlen - in der Vorfriede genauso wie in der Angst – tut es gut

eine Zusage wie in Psalm 121,8 zu hören:  
*„Der HERR behüte deinen Ausgang und  
deinen Eingang von nun an bis in Ewigkeit.“*

Das ist eine Zusage an uns, dass da jemand ist, der uns begleitet und behütet. Auf allen Wegen, die wir gehen. Auf den schönen und angenehmen, und auf den schweren und mühsamen. Dass wir darauf vertrauen dürfen, dass Gott uns nicht alleine lässt. Mit dieser Zusage im Rücken, lasse ich mich gern auf das Neue ein.

*Ihr Vikar  
Oliver Schmidt*

## Neues aus dem KV

Die letzten Monate waren von der Wahl und den damit verbundenen Veränderungen im Kirchenvorstand (KV) geprägt. Die bisherigen KV-Mitglieder und die Kirchenpflegerin Marieke de Boer wurden in einem Gottesdienst entpflichtet und verabschiedet. Pfarrer Bloch dankte allen Mitgliedern für ihr großes Engagement. Stellvertretend nannte er Willi Weber, der in den letzten Jahren mit großer Sorgfalt das KV-Protokoll verfasst hat - und es waren in den vergangenen Jahren über 60 Sitzungsprotokolle gewesen! KV-Mitglieder bringen sich neben der Gremienarbeit auch an vielen anderen Stellen ein: im Bauausschuss, bei der Erstellung des Gemeindebriefs, als Gruppenleiter oder wie Elke Matheis, die immer federführend den Blumenschmuck bei Festen und der Konfirmation übernimmt und sich stark beim Adventsbasar engagiert. Beim letzten Adventsbasar kamen übrigens 625,30 Euro zusammen, vielen Dank!

Der neugewählte und berufene KV sowie die neue Kirchenpflegerin Elisabeth Klinke wurden am 2. Advent eingeführt und verpflichtet und zusammen mit den Mitgliedern des erweiterten KVs alle unter Gottes Segen gestellt. Als Vertrauensfrau wurde wiederum Erika Miebling, als stellvertretende Vertrauensfrau Frieda Faidt innerhalb des KVs gewählt. Anfang März steht eine



*Der amtierende KV mit Kirchenpflegerin Elisabeth Klinke (2.v.r.).  
Auf dem Foto fehlen Beate Gagsteiger und Pfarrerin Sibylle Bloch.*



*Der KV 2006-2012 mit Kirchenpflegerin Marieke de Boer (3.v.r.).  
Auf dem Foto fehlen Willi Weber und Pfarrerin Sibylle Bloch.*

KV-Klausur im Wildbad Rothenburg an, in der Ideen gesammelt und Absprachen für die Gemeindegemeinschaft getroffen werden.

**A**bschied und Neuanfang gibt es auch an anderer Stelle: Oliver Schmidt hat sein zweieinhalbjähriges Lehrvikariat erfolgreich absolviert und ist ab 1. März Pfarrer der Kirchengemeinden Eysölden und Offenbau. Er bleibt also in unserem Dekanat und in unserer Nähe! Wir danken Oliver Schmidt für seine stets freundliche und aufgeschlossene Art, für die Gespräche und Begegnungen in den 30 Monaten. Spuren von ihm werden mindestens in Form des „Männertreffs“, den er initiiert hat und der weitergeht, bestehen bleiben. In dieser Ausgabe verabschiedet er sich von Ihnen und lädt alle Pleinfelder zu seiner Ordination und Einführung herzlich ein.

**D**irekt an Oliver Schmidts Ausbildung schließt sich ab 1. März das Vikariat von Sarah Sebold an. Wir freuen uns, dass in der Pleinfelder Kirchengemeinde nun zum dritten Mal eine junge Theologin begleitet und ausgebildet wird. Sarah Sebold stellt sich in diesem Gemeindebrief vor. Sie wird am 3. März in einem Gottesdienst in ihre neue Aufgabe eingeführt. Hier können Sie sie persönlich kennenlernen. Wir wünschen ihr für die Zeit in Pleinfeld Gottes Segen und gute Erfahrungen in unserer Gemeinde, so wie es vorher auch schon Tina Scheibenberger und Oliver Schmidt erleben durften.

**E**ine geringfügige Änderung beim Konfirmationstermin hat der KV beschlossen: ab 2020 wird die Konfirmation eine Woche früher als bislang gefeiert, nämlich jeweils am „Hirtensontag“, den Sonntag Miserikordias Domini. Das ist der zweite Sonntag nach dem Osterfest.

**A**uch im diakonischen Leben unserer Gemeinde gibt es Veränderungen: der Diakonieladen zieht um und eröffnet am 1. April in zentraler Lage in der Kirchenstraße 2 (gegenüber der Apotheke) neu. In größeren Räumlichkeiten wird es auch ein erweitertes Angebot geben: dort wird man auch Spielzeuge, Holz- und Naturerzeugnisse aus Werkstätten für Menschen mit Behinderung kaufen können. Wir wünschen dem Diakonieladen und den zahlreichen ehrenamtlichen Mitarbeitenden, dass der Laden weiterhin so gut angenommen wird!

### **Öffnungszeiten Diakonieladen:**

***Dienstag und Donnerstag***

***09.00 bis 18.00 Uhr;***

***Mittwoch, Freitag und Samstag***

***09.00 bis 12.30 Uhr***

# Hochzeit von Tina Scheibenberger in Tansania

**A**m 15. August 2018 ging es für 14 Tage mit Tinas Schwester und noch drei weiteren Familienmitgliedern/Freunden nach Tansania zur Hochzeit unserer ehemaligen Vikarin Tina Scheibenberger.

Die kirchliche Trauung von Tina und ihrem Mann Kikoti am 25. August mit den vielen fröhlichen, lauten, afrikanisch-christlichen Gesängen mit teilweise deutschen Melodien (der Chor von Tina hat extra auf Deutsch „Lobe den Herrn meine Seele“ gesungen) war der Höhepunkt. Die Hochzeitsfeier war auch wieder mit viel fröhlichem, lautem afrikanischen Gesang und Tanz. Die Menschen dort begegnen Gott meiner Meinung nach viel offener, wärmer, herzlicher, fröhlicher und vor allem auch lauter...

Die unglaublich innige Liebe und der liebevolle Umgang von Tina und Kikoti zueinander und auch zu anderen - trotz der zwei absolut verschiedenen aufeinander treffenden Welten - miterleben zu dürfen hat mich tief berührt und war für mich eines der größten Geschenke auf dieser aufregenden und sehr emotionalen Reise. Das viele Lachen, Beten, das wunderbare gemeinsame Singen der Beiden und sich auch noch einen Teller beim Essen zu teilen (in Tansania bei Liebespaaren ganz üblich) und natürlich vieles mehr, war etwas ganz Besonderes und Außergewöhnliches.



*Tina und Kikotis Hochzeitsfeier in Tansania*



*Gemeindemitglieder bei der Dankfeier in Frommetsfelden, einige Wochen nach der Trauung*

Ich bin sehr dankbar, dass ich für eine kurze Zeit an der Liebe der Beiden teilhaben durfte. Möge Gott sie in jeder kommenden Lebenslage behüten und beschützen!

Und bis wir uns wieder sehen halte Gott sie fest in seiner Hand...

*Gabi Richter*

## Vorankündigung

### Familienwochenende mit Spiel und Spaß und Abenteuern im Wald

Freitag, 27. bis  
Sonntag 29. September 2019 in der  
Jugendfreizeitstätte Edelweißhütte,  
Deckersberg 34,  
91230 Happurg



Das Freizeithaus liegt mitten im Wald und verfügt über einen Niedrigseilgarten, eine Lagerfeuerstelle und viel Platz zum Toben. Wir werden miteinander spielen und essen, singen und beten, die Natur entdecken und Geschichten hören.

Herzliche Einladung an Große und Kleine in allen möglichen Familienkonstellationen.

*Anmeldung ab sofort möglich.  
Nähere Informationen bei  
Pfarrerin Bloch, Tel. 221133*

## Unsere Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Pfarrer/in, Liturg/in		KiGo
01.03.2019	19.00	Weltgebetstag in der Petruskirche	Lektorin Weiße und Team	Abendessen	
03.03.2019 Estomihi	10.00	Gottesdienst mit Einführung von Vikarin Sarah Sebald	Pfarrer Bloch / Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
10.03.2019 Invokavit	10.00	Gottesdienst	Prädikant Stöhr	Kirchencafé	✓
15.03.2019	15.30	Gottesdienst im Seniorenhof	Lektorin Dilling		
17.03.2019 Reminiszere	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
	18.00	Ökum. Taizéandacht Petruskirche	Frieda Faidt und Team, Gemeindef. Hildegard Metschl		
24.03.2019 Okuli	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
31.03.2019 Lätare	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Bloch	Frühstück	✓
07.04.2019 Judika	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikarin Sebald/ Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
14.04.2019 Palmarum	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
	19.00	Ökum. Taizéandacht Petruskirche	Frieda Faidt und Team, Gemeindef. Hildegard Metschl		
15.04.2019	19.00	Passionsandacht	Pfarrer Bloch		
16.04.2019	19.00	Passionsandacht	Vikarin Sebald		
17.04.2019	19.00	Passionsandacht	Pfarrer Bloch		
18.04.2019 <b>Gründonnerstag</b>	15.30	Gottesdienst im Seniorenhof mit Beichte und Abendmahl	Pfarrer Bloch		
	19.00	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl	Pfarrer Bloch		

## Unsere Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Pfarrer/in, Liturg/in		KiGo
19.04.2019 <b>Karfreitag</b>	10.00	Gottesdienst	Pfarrer Bloch		✓
	15.00	Andacht zur Sterbestunde Jesu	Pfarrer Bloch		
21.04.2019 <b>Osternacht</b>  <b>Ostersonntag</b>	5.00	Osternachtsfeier mit Abendmahl	Pfarrer Bloch	Osterfrühstück	
	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikarin Sebald	Kirchencafé	
22.04.2019 <b>Ostermontag</b>	10.00	Familiengottesdienst	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	
28.04.2019 Quasimodogeniti	10.00	Gottesdienst	Prädikant Stöhr	Kirchencafé	
05.05.2019 Misericordias Domini	10.00	Gottesdienst	Vikarin Sebald	Kirchencafé	✓
10.05.2019	15.30	Gottesdienst im Seniorenhof	Lektorin Dilling/ Vikarin Sebald		
11.05.2019	18.00	Beichtgottesdienst zur Konfirmation	Pfarrer Bloch		
12.05.2019 Jubilate	9.00	<b>Konfirmation</b>	Pfarrer Bloch	Kinderbetreuung	
	10.30	<b>Konfirmation</b>	Pfarrer Bloch	Kinderbetreuung	
	17.30	Dankandacht mit Kirchenband	Pfarrer Bloch		
19.05.2019 Kantate	10.00	Gottesdienst mit Projektchor „Rhythm & Joy“	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
26.05.2019 Rogate	10.00	Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden	Pfarrer Bloch	Kirchencafé	✓
30.05.2019 <b>Christi Himmelfahrt</b>	11.00	Open-Air-Gottesdienst an der Mandelsmühle mit Posaunenchor	Pfarrer Knöll	Mittagessen	

## Liebe Pleinfelder und Pleinfelderinnen,



wie gut erinnere ich mich doch daran, als ich damals im September 2016 nach Pleinfeld kam. Frisch von der Uni. Traurig, dass ich mein Erlangen hinter mir lassen musste. Und doch ganz gespannt darauf, was mich an meiner Vikariatsstelle erwarten

würde. Wie werden die Leute wohl sein? Werde ich die Aufgaben, die auf mich zukommen, schaffen?

Zu meiner Freude merkte ich schnell, dass Sie, liebe Pleinfelder, sehr nette Leute sind und vor allem auch gesellig. Fast jeden Sonntag Kirchencafé. Viele Feste und Veranstaltungen, auf denen man gemeinsam feiern und sich kennenlernen konnte. Und das leibliche Wohl kam nie zu kurz. Eine Eigenschaft, die ich von Anfang an sehr sympathisch fand.

Auch mit meinem Dienst in der Gemeinde fühlte ich mich schnell wohl. Nicht zuletzt dank einem Mentor und Mentorinnen, die mir immer zur Seite standen und mir auch an den Stellen geholfen haben, an denen es mal schwierig wurde. Und diese Momente gab es leider auch.

Doch erinnere ich mich vor allem an die Dinge, die mir im Vikariat viel Kraft gegeben haben. Schöne Gottesdienste und Andachten. Fröhliche Taufen oder Hochzeiten und berührende Beerdigungen. Spannende Zeiten mit den Konfis und in der Schule. Viele Besuche und Begegnungen in Gruppen und bei interessanten Menschen, ob im Gemeindehaus, im Seniorenhof oder bei jungen und alten Menschen zu Hause.

Zweieinhalb Jahre sind nun schon wieder vergangen. Eine Zeit in der auch viele Freundschaften und gute Bekanntschaften entstanden sind. Ich werde Sie vermissen, meine lieben Pleinfelder. Nun ist März 2019 und ich gehe nach Eysölden und Offenbau. Frisch aus dem Vikariat. Traurig, dass ich mein Pleinfeld hinter mir lassen muss. Aber auch gespannt und voller Freude, was mich nun erwartet.

Ihnen möchte ich danken für eine schöne gemeinsame Zeit. Ich wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen für die Zeit, die kommt. Und natürlich würde ich mich sehr freuen, wenn ich hin und wieder ein vertrautes Pleinfeld-Gesicht im nicht allzu weit entfernten Eysölden und Offenbau sehen würde.

*Mit herzlichen Grüßen,  
Ihr Vikar Oliver Schmidt*

Herzliche  
Einladung zur  
Ordination und  
Einführung von  
Pfarrer  
Oliver Schmidt  
am Samstag,  
9. März 2019,  
um 15.00 Uhr  
in der Heilig-Kreuz-  
Kirche Eysölden.

## Unsere neue Vikarin stellt sich vor



Mein Name ist Sarah Sebald und ich werde am 1. März meinen Dienst als Vikarin in Ihrer Gemeinde in Pleinfeld antreten.

Ich bin in Gaimersheim bei Ingolstadt zusammen mit zwei jüngeren Geschwistern aufgewachsen. Zur Schule gegangen bin ich in Ingolstadt. In dieser Zeit habe ich in mehreren Chören gesungen und Ballett getanzt. Auch während meines Studiums war es mir wichtig zum Ausgleich Sport zu machen, zum Beispiel Fahrradfahren, Yoga und Zumba. Außerdem mag ich es, in meiner Freizeit zu lesen, zu stricken und zu kochen.

Seit meiner Konfirmation habe ich in unserer Kirchengemeinde in Gaimersheim Kindergottesdienst gehalten, im Kirchenchor gesungen und war in der Jugendgruppe aktiv. Während meines Studiums habe ich außerdem im Konfirmandenunterricht und im Jugendgottesdienstteam mitgearbeitet.

Studiert habe ich in Erlangen. Da ich mich sowohl in der Stadt als auch am theologischen Fachbereich sehr wohlfühlt habe, hat es mich von dort nicht weggezogen und ich habe alle zwölf Semester meines Theologiestudiums dort verbracht.

Inhaltlich fand ich es im Studium besonders spannend, meinen Glauben auf die unterschiedlichsten Arten zu reflektieren, die Geschichte und die Traditionen der Kirche kennenzulernen und mich mit den fremden Sprachen und Kulturen aus der Zeit des Alten und Neuen Testaments zu beschäftigen.

Nachdem ich letztes Jahr im September mein Examen bestanden habe, freue ich mich jetzt sehr darauf, in Pleinfeld und im Predigerseminar die praktische Seite des Pfarrberufs kennenzulernen. Ich bin sehr gespannt auf Ihre Gemeinde und wünsche mir viele interessante Begegnungen.

Ihre  
*Sarah Sebald*

*März  
Wendet euer Herz  
wieder dem Herrn zu  
und dient ihm allein.  
1. Sam 7,3*

# Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

## Gottesdienste in der Karwoche

Auch in diesem Jahr wollen wir die Karwoche, also die Tage von Palmsonntag bis zum Osterfest, besonders gestalten: Wir laden Sie herzlich zu einer ökumenische Taizéandacht am Abend des Palmsonntags und zu drei Passionsandachten von Montag bis Mittwoch ein. An Gründonnerstag feiern wir einen Abendgottesdienst und erinnern uns mit der Feier des Abendmahls an das „erste Abendmahl“, das Jesus mit seinen Jüngern kurz vor seinem Tod gefeiert hat. Am Schluss des Gottesdienstes werden dann alle Gegenstände (Abendmahlsgesetze, Kreuz, Kerzen, Blumen), die auf dem Altar stehen, in die Sakristei getragen. Ebenso werden die Paramente (textiler Altar- und Kanzelschmuck) abgenommen. Dies ist als Zeichen der Trauer zu deuten. Zum Schluss wird dann die Kirche ohne übliche Orgelmusik, in der Stille verlassen.

Das nächste Abendmahl wird dann als Zeichen der Freude in der Osternacht gefeiert. Dann werden alle Gegenstände wieder feierlich in den Altarraum gebracht.

Am Karfreitag gedenken wir des Sterbens Jesu; zunächst im Gottesdienst um 10.00 Uhr. In der Andacht zur Sterbestunde Jesu um 15.00 Uhr

wird die gesamte Passions- und Leidensgeschichte Jesu, unterbrochen durch Liedverse vorgelesen. So kann man ganz bewusst den Passionsweg Jesu nachspüren. Herzliche Einladung, die Passionszeit mit diesen Gottesdiensten zu gestalten!

## Osternachtsfeier und Osterfrühstück

Am Ostersonntag begehen wir wieder die Osternachtsfeier, in diesem Jahr um 5.00 Uhr. Wir versammeln uns an einem Osterfeuer vor der Kirche und ziehen dann mit der entzündeten Osterkerze in die noch dunkle Kirche ein und hören neu die Worte von der Auferstehung Christi, die Licht in unsere Welt bringen. Anschließend laden wir zum Osterfrühstück in das Gemeindehaus ein. Kommen Sie, wie schon in den Vorjahren, zahlreich dazu! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 10.00 Uhr feiern wir einen festlichen Ostergottesdienst mit Abendmahl. Am Ostermontag laden wir herzlich zu einem Familiengottesdienst um 10.00 Uhr in die Petruskirche ein.

*An Karfreitag feiern die Kinder überrigens Kindergottesdienst im Gemeindehaus!*

## Himmelfahrt: Open-Air-Gottesdienst an der Mandlesmühle

Am Himmelfahrtstag, 30. Mai, feiern wir um 11.00 Uhr einen Open-Air-Gottesdienst an der Mandlesmühle (Infozentrum Brombachsee). Traditionell kommen auch Gemeindeglieder aus der ev. Kirchengemeinde Ellingen dazu. Unser Posaunenchor wird verstärkt durch den Ellinger Posaunenchor. Wer dorthin in der Gruppe wandern möchte, trifft sich um 10.00 Uhr an der Petruskirche. Für das leibliche Wohl ist gut gesorgt! Nur bei strömenden Regen am Morgen bleiben wir in der Petruskirche zum Gottesdienst und anschließendem Essen im Gemeindehaus.

## Ökumenischer Jugendkreuzweg

Die evangelische und die röm.-katholische Kirchengemeinde laden auch in diesem Jahr wieder zu dem „ökumenischen Kreuzweg der Jugend“ ein. Der Kreuzweg wird von Jugendlichen beider Gemeinden gestaltet und ist für jung und alt! Treffpunkt ist am 12. April, um 17 Uhr in der Kirche in Ramsberg. Von dort laufen wir über verschiedene Stationen zur Jakobuskapelle hoch über dem Brombachsee.

## Terminvorschau:

- 03.03. Einführung Vikarin Sebold
- 12.04. Ökumenischer Jugendkreuzweg
- 12.05. Konfirmation
- 19.05. Gottesdienst mit „Rhythm & Joy“
- 30.05. Open-Air-Gottesdienst an der Mandlesmühle
- 26.06. Kreuzgangspiele Feuchtwangen „Geier Wally“

## Weltgebetstag 2019:

### „Kommt, alles ist bereit!“

Mit dieser Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen zum Weltgebetstag am 1. März 2019 ein. Slowenien, ein Naturparadies zwischen Alpen und Adria – eines der jüngsten und kleinsten Ländern der Europäischen Union.

*Der Gottesdienst zum ökumenischen Weltgebetstag 2019 findet am 1. März 2019 um 19 Uhr in der Petruskirche statt.*

Angestoßen von den Frauen aus Slowenien möchten wir uns auf den Weg machen, eine Kirche zu werden, in der mehr Platz ist und alle mit am Tisch sitzen. Gemeinsam mit vielen anderen Frauen, Männern, Jugendlichen und Kindern in 120 Ländern der Erde setzen wir am Weltgebetstag ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz!



## Neues aus dem Männerkreis

Unsere Gruppe „Man(n) trifft sich“ feierte im Januar ihr einjähriges Bestehen und blickt auf eine Vielzahl von spannenden und interessanten Aktionen und Abenden zurück. Aus dem letzten Vierteljahr können wir zum Beispiel unsere Veranstaltung zur „Arbeitswelt 4.0“ mit Diakon Hacker und den Themenabend „Gehört der Islam zu Pleinfeld?“ mit Pfarrer Dr. Thomas Amberg nennen. Im Januar gab es darüber hinaus einen Kartlabend, der auf jeden Fall wiederholt werden soll. Im Februar wurde zum „Männerpalaver“ geladen, einem Gesprächskreis zu interessanten Themen bei Bier und Knabbereien.

Und auch für das kommende Jahr hat „Man(n) trifft sich“ wieder tolle Ideen auf Lager. Zum Beispiel eine Radtour mit Einkehr ins schöne Eysölden oder ein Ausflug nach Rothenburg ob der Tauber. Außerdem wird es sicher wieder spannende Themenabende zu aktuellen gesellschaftlichen oder politischen Themen geben. Zeit und Ort zu den geplanten Veranstaltungen werden so bald wie möglich bekannt gegeben.

Weiterhin freuen wir uns auch über neue Männer, die bei unserem Organisationsteam mitmachen. Die nächsten Treffen werden ebenfalls auf den Homepage und in der Zeitung angekündigt. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Pfarramt.

*Herzliche Grüße,  
Ihr Vikar Oliver Schmidt*

## Projektchor „Rhythm & Joy“



Nach den Sommerferien starteten wir wieder mit den Chorproben. Mit unserer neuen Chorleiterin Jutta Pauer erarbeiteten wir in lockerer Runde vier neue Lieder.

Damit gerüstet gestalteten wir musikalisch den Gottesdienst am 2. Advent 2018 mit. Bei diesem Gottesdienst wurde auch der neugewählte Kirchenvorstand eingeführt.

Momentan proben wir für unseren nächsten geplanten Auftritt am *Sonntag, 19.05.19 (Kantate), um 10 Uhr*

*Die Proben finden dienstags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus statt.*

Da wir „nur“ zwischen 10 bis 12 Sängerinnen und Sänger sind, freuen wir uns über jeden Neuzugang, der Spaß am Singen in gemütlicher Runde hat. Vor allem die 2 Männer brauchen dringend Verstärkung!

Kontakt:  
*Jutta Pauer, Tel. 0160.96000824*

# Kreise und Gruppen im Gemeindehaus

	Termin	Kontakt
Bibelgesprächskreis	Mittwochs um 19.00 Uhr im Gemeindehaus, 13.03., 03.04., 08.05.	Pfarrer Uwe M. Bloch, Tel. 22 11 33, uwe.bloch@elkb.de
Eltern-Kind-Gruppen	Mittwochs 9.30 – 11.00 Uhr	Katharina Reinhard, Tel. 0152. 339 533 28
Frauenkreis für Seniorinnen	13.03.2019 Wie die innere Uhr unser Leben steuert. 17.04.2019 Passionsandacht wozu? 15.05.2019 Glücklich wie ein Kind.	Gudrun Dilling, Tel. 10 72
Frauentreff	immer donnerstags ab 20 Uhr 28.03. „Passionszeit – Sieben Wochen ohne, sieben Wochen mit?“, <i>Pfr. Uwe M. Bloch</i> 25.04. entfällt wegen Osterferien 16.05. „Kreatives aus Büchern“, <i>Sandra Wissinger</i> Bitte mitbringen: Lineal, Bleistift, Schere, Kleber, Unkostenbeitrag 5,--€	Erika Miehling, Tel. 9 30 01, erika.miehling@gmx.de
Jungschar für 6 – 12jährige	Donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus.	Pfarrer Uwe M. Bloch, Tel. 22 11 33, uwe.bloch@elkb.de
Jugendtreff für 13 – 15jährige	Alle 14 Tage freitags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus. 15.03. Jugendtreff 29./30.03. Übernachtungsaktion 12.04. Wir machen ab 17 Uhr beim ökumenischen Jugendkreuzweg mit 03.05. Jugendtreff 17./18.5. Übernachtungsaktion 24.5. Jugendtreff 28.6. Jugendtreff 05./06.07. Übernachtungsaktion	Pfarrer Uwe M. Bloch, Tel. 22 11 33, uwe.bloch@elkb.de
Kindergottesdienst	Immer sonntags, außer in den Sommerferien, parallel zum 10.00-Uhr-Gottesdienst im Gemeindehaus; Treffen in der Petruskirche.	Diakonin Christine Henry, Tel. 24 68 98, christine@michaelhenry.de

	Termin	Kontakt
Kirchenband	Probentermine nach Vereinbarung.	Katja Pentenrieder, Tel. 92 69 70, info@pentenrieder.net
Man(n) trifft sich	Die Termine für kommende Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.	Für Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Tel. 8452, pfarramt.pleinfeld@elkb.de
Ökumenischer Taizé-Vorbereitungskreis	Vorbereitungs- und Musikkreis treffen sich ein- bis zweimal vor der Andacht. Bei Interesse bitte melden!	Gemeindereferentin Hildegard Metschl, Tel. 3 21 (Kath. Pfarramt), Frieda Faidt, Tel. 68 66, Beate Gagsteiger, B.Gagsteiger@t-online.de
Ökumenisches Frauenfrühstück	Jeden ersten Montag im Monat von 9.30 – 11.00 Uhr, 04.03., 01.04., 06.05.	Erika Miebling, Tel. 9 30 01, erika.miebling@gmx.de
Posaunenchor und Jungbläserausbildung	Posaunenchor: Dienstags, 19.30 Uhr Jungbläserausbildung: nach Vereinbarung	Carsten Schebitz, Tel. 3 73 02 66, pc.pleinfeld@gmail.com
Projektchor „Rhythm & Joy“	Proben dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr	Jutta Pauer, Tel. 0160.96000824 jutta-pauer@t-online.de
Rockenstube	Jeweils donnerstags, 19.30 Uhr 07.03., 21.03., 04.04., 18.04., 02.05., 23.05.	Elke Matheis, Tel. 66 50, info@matheis.de

*April*  
*Jesus Christus spricht:*  
*Siehe, ich bin bei euch alle*  
*Tage bis an der Welt Ende.*  
*Mt 28,20*

# Unsere Konfirmanden/-innen 2019

Konfirmation am 12.05.2019

*Gottesdienst um 9.00 Uhr*

*Gottesdienst um 10.30 Uhr*

**I**m nächsten Jahr findet die Konfirmation in unserer Gemeinde am Sonntag, den 26. April 2020, statt. Das ist neu, denn ab 2020 ist die Konfirmation künftig immer am zweiten Sonntag nach Ostern, dem „Hirtensonntag“. Der neue Konfirmandenkurs zur Vorbereitung auf die Konfirmation beginnt am Samstag, den 25. Mai 2019.

In der Regel gehen die Jugendlichen mit 14 Jahren oder in der 8. Klasse zur Konfirmation.

Zum Elternabend mit Anmeldung zum Konfirmandenkurs am *Mittwoch, den 20. März 2019, 19.00 – 20.30 Uhr, im ev. Gemeindehaus,* laden wir alle Eltern herzlich ein. Gerne können auch die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitkommen.

Auch wer bisher noch nicht getauft ist, kann am Konfikurs teilnehmen.

Nähere Informationen bei Pfarrerin Sibylle Bloch, Tel. 22 11 33

*Jonathan Winter*

*Mai  
Es ist keiner wie  
du, und ist kein  
Gott außer dir.  
2. Sam 7,22*

# Jungschar & Jugendtreff

## Liebe Jungscharkinder!

Seit Januar gibt es ja wieder die Jungschar für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren! In den bisherigen Wochen konnten wir uns alle allmählich kennenlernen. Wir spielen viel und basteln kreative und lustige Dinge. In den folgenden Wochen wollen wir vor allem auf den kommenden Frühling eingehen, auf Fasching, die Fasten- und die Osterzeit. So werden wir ein Bastelangebot organisieren, aber auch einige klassische Spiele gemeinsam spielen. Kommt weiterhin so zahlreich! Denn die Zeit mit Euch macht uns große Freude!

*Eure  
Jasmin und Celina  
Jungschar ist jeden Donnerstag von  
16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus.*

## Hallo Teenies, hallo „Jugendtreff“,

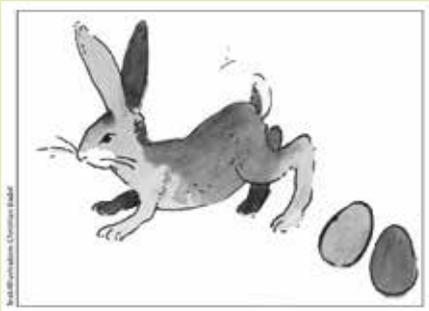
wir, Eure Praktikanten der Fachakademie Hensoltshöhe, Julia, Veronika und Saskia und Eure Konfi-Team-Mädels Linda und Selina bedanken sich für die ersten beiden tollen Jugendtreffabende mit Euch!

Am ersten Abend am 11. Januar fand ein kniffliger Escaperoom mit gemeinsamen Pizza backen und essen im Gemeindehaus in Pleinfeld statt.

14 Tage später machten wir uns auf Nacht-Schatzsuche durch Pleinfeld und wärmten uns am Lagerfeuer bei leckerem Stockbrot, Würstchen, Kinderpunsch und Marshmallows wieder auf.

Wir sind begeistert von Eurem Interesse und freuen uns auf viele tolle gemeinsame Abende! Verbreitet Eure Erfahrungen mit Euren Freunden und besucht uns im Jugendtreff im Gemeindehaus für alle von 13 bis 15 Jahren!

- 15.03. Jugendtreff*
- 29./30.03. Übernachtungsaktion*
- 12.04. Wir machen ab 17 Uhr beim  
ökumenischen Jugendkreuzweg  
mit*
- 03.05. Jugendtreff*
- 17./18.5. Übernachtungsaktion*
- 24.5. Jugendtreff*
- 28.6. Jugendtreff*
- 05./06.07. Übernachtungsaktion*



## Woher kommen die Ostereier?

Die Entstehung des Ostereis verdanken wir vermutlich der Fastenzeit. Das ist die Zeit vor Ostern, in der man früher auf den Genuss von Fleisch und Eier verzichtete. Während dieser vierzig Tage legten die Hühner allerdings weiter fleißig ihre Eier. Der Kühlschrank war noch nicht erfunden und deshalb musste man die Eier abkochen, um sie haltbar zu machen. Zu Ostern wurden sie dann in größeren Mengen verschenkt.

Erst seit dem 17. Jahrhundert wurden gefärbte und bemalte Ostereier als Dekoration genutzt, so wie wir es heute kennen.



## Das Ei im Berg

Für dieses Spiel sitzen die Kinder im Kreis und häufen in der Mitte einen kleinen Berg aus Sand, Erde oder Salz. Auf die Spitze kommt ein gekochtes Ei. Der Reihe nach nimmt jetzt jedes Kind mit einem Löffel möglichst weit unten Sand oder Salz weg. Das Spiel ist zu Ende, wenn das Ei umkippt. Dann darf jeder mal abbeißen. Bleibt es bis zum Schluß aufrecht, darf das Kind, das zuletzt gelöffelt hat, das Ei aufessen.

## BASTELECKE

### Kresse Ei

Was du brauchst:  
 - eine leere Eierschale,  
 - Eierbecher  
 - Watte; Kressesamen  
 - wasserfeste Stifte

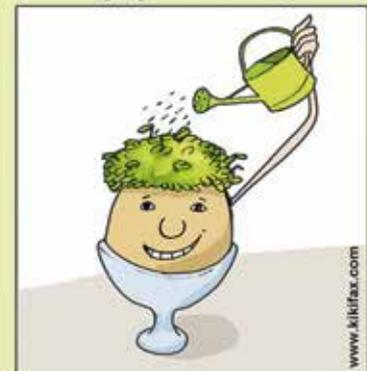


So wird's gemacht:

1. Die leere Eierschale in den Eierbecher stellen und ein Gesicht daraufmalen.
2. Danach die Eierschale mit etwas Watte füllen und mit ein paar Tropfen Wasser anfeuchten.

3. Dann die Kressesamen auf die feuchte Watte streuen und nochmals gießen.

Einige Tage warten und immer wieder gießen. Die schnell wachsende Kresse bildet dann einen lustigen grünen Wuschelkopf.



www.kikifax.com

# Geburtstage in unserer Gemeinde

**Geben Sie bitte im  
Pfarramtsbüro, Tel.  
09144.84 52  
oder per Email an  
„pfarramt.pleinfeld@  
elkb.de“  
Bescheid, wenn Sie  
nicht möchten, dass Ihr  
Geburtstag (65., 70.,  
ab 75. jährlich) oder  
Ihre Kasualien  
im Gemeindebrief veröf-  
fentlicht werden.  
(Der Gemeindebrief  
wird auch öffentlich  
ausgelegt.)**

Aktuelle Termine und Informationen  
gibt es auch unter:  
[www.pleinfeld-evangelisch.de](http://www.pleinfeld-evangelisch.de)

#### **Impressum:**

Der Gemeindebrief wird vom Evang.-Luth. Pfarramt Pleinfeld herausgegeben. Redaktionsteam: Pfarrer Uwe M. Bloch (verantwortlich), Annette Hueber, Stephanie Kwapil, Erika Miehl, Oliver Schmidt, Gestaltung: Walter Matheis  
[www.pleinfeld-evangelisch.de](http://www.pleinfeld-evangelisch.de), Auflage: 1.300  
Alle Fotos und Texte dürfen nur mit Genehmigung der Kirchengemeinde weiterverwendet werden!

# Freud und Leid in unserer Gemeinde

## Statistik

	2018	2017
Taufen	14	18
Beerdigungen	21	8
Trauungen	6	0
Konfirmanden	19	16
Eintritte	2	1
Austritte	16	11
Kirchgeld	7.740,00 €	7.726,00 €
Landeskirchl. Kollekten	1.629,10 €	1.639,30 €
Kollekten eig. Gemeinde	9.521,66 €	7.303,97 €
Spenden eig. Gemeinde	6.627,00 €	9.391,64 €
Spenden für das Projekt Gemeindezentrum	6.165,30 €	12.266,06 €
Brot für die Welt	1.743,25	1.554,25
Gemeindeglieder	1470	1471

### Sie möchten Ihr Kind oder sich selbst taufen lassen?

Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit Pfarrerin Bloch oder Pfarrer Bloch auf: Tel. 09144.22 11 33 oder per Email: [sibylle.bloch@elkb.de](mailto:sibylle.bloch@elkb.de) oder [uwe.bloch@elkb.de](mailto:uwe.bloch@elkb.de).  
Taufen feiern wir in der Regel einmal im Monat sonntags im 10.00 Uhr-Gottesdienst. Mehrmals im Jahr wird auch ein Taufgottesdienst sonntags um 11.15 Uhr angeboten. Termine können individuell vereinbart werden.

